



Kindertagesstätte Weststadt

- Betriebsabrechnung,
Erläuterungs- und
Auswertungsbericht

2009

- **Kindertagesstätten**

ERLÄUTERUNGS- und AUSWERTUNGSBERICHT

zur

BETRIEBSABRECHNUNG

KINDERTAGESSTÄTTEN

der

STADT BURGDORF

2009

Kindertagesstätten – Auf einen Blick

A. Aufgabenbereich (Auszug):

Die Förderung der Gesamtentwicklung und der sozialen Kompetenzen der aufgenommenen Kinder. Unterstützung der Eltern bei ihrer Erziehungsaufgabe.

B. Kennzahlen:

		<u>2009</u>	<u>2008</u>
Kindergärten:	Anzahl	8	8
Betreute Kinder (im Jahresdurchschnitt)	Anzahl	608	612
<i>davon in Vormittagsgruppen</i>	Anzahl	402	432
<i>davon in Nachmittagsgruppen</i>	Anzahl	11	14
<i>davon in Ganztagsgruppen</i>	Anzahl	111	93
<i>davon in Hortgruppen</i>	Anzahl	84	73
Betreuungseinheiten *) p.a. **)	Anzahl	969.000	931.125
<i>davon in Vormittagsgruppen</i>	Anzahl	508.625	533.250
<i>davon in Nachmittagsgruppen</i>	Anzahl	11.000	14.000
<i>davon in Ganztagsgruppen</i>	Anzahl	262.875	219.375
<i>davon in Hortgruppen</i>	Anzahl	186.500	164.500

*) Betreute Kinder x Betreuungsstunden pro Tag

***) Betreuungseinheiten / Tag x 250 Arbeitstage

C. Kosten und Erlöse:

Gesamtkosten	T€	3.724,2	3.353,0
- <i>davon Personalkosten</i>	T€	2.683,0	2.436,4
- <i>davon Betriebskosten</i>	T€	455,9	371,9
- <i>davon Verwaltungskosten</i>	T€	268,8	253,2
- <i>davon Kapitalkosten</i>	T€	316,5	291,5
Gesamterlöse	T€	1.405,9	1.344,5
Ergebnis	T€	- 2.318,3	- 2.008,5
Kostendeckungsgrad	%	37,8	40,1
Kosten je Betreuungseinheit	€	3,84	3,60

Inhalt

	<u>Seite</u>
Kosten- und Erlösstruktur, Übersicht	
1. <u>Allgemeines</u>	1
2. <u>Vorbemerkung</u>	4
2.1 Zielsetzung	4
2.2 Grundlage	4
2.3 Betriebsergebnis	5
3. <u>Erläuterung</u>	6
3.1 <u>Kostenarten</u>	6
3.1.1 Personalkosten	6
3.1.2 Betriebskosten	6
3.1.3 Verwaltungskosten	6
3.1.4 Kapitalkosten	6
3.2 <u>Erlösarten</u>	8
3.3 <u>Abschlussergebnisse</u>	
3.3.1 Haushaltsrechnung	8
3.3.2 Abgrenzungsrechnung	8
3.3.3 Wirtschaftsrechnung	8
4. <u>Auswertung</u>	10
4.1 Analyse der Kosten und Erlöse	10
4.1.1 Kostenstruktur	10
4.1.2 Aufzeichnung der Kosten nach der Wirtschaftsrechnung	11
4.1.2.1 Erläuterungen zu den erwähnenswerten Kostenarten	12
4.1.3 Erlösstruktur	14
4.1.3.1 Erläuterungen zu den erwähnenswerten Erlösarten	15
4.1.4 Ergebnis	16
 <u>Anhang</u>	
Anlagennachweis gem. § 39 Abs. 3 GemHVO	18
Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	19

-ERLÄUTERUNGSBERICHT-

1. Allgemeines

Die Stadt Burgdorf betreibt in ihrem Stadtgebiet insgesamt 8 Kindertagesstätten mit folgendem Angebot:

	Vormittagsgruppen	Nachmittagsgruppen	Ganztagsgruppen	Hortgruppen	Betreute Kinder ¹⁾	Betreuungseinheiten/Tag ²⁾	Betreuungseinheiten/Tag ²⁾
						2009	2008
KiTa Gartenstraße Gartenstraße 15 Burgdorf	1			2	58	415,5	446,0
KiTa Südstern (Südstadt) Brahmsstraße 1 Burgdorf	3	1	1	2	133	857,0	869,5
KiTa Weststadt Lippoldstraße 12 Burgdorf	3		1	1 ab 08/09 1,5	117	817,0	676,5
KiTa Freibad Am Nassen Berg 27 Burgdorf	3 ab 08/09 2		1,5 ab 08/09 2		99	692,5	695,5
KiTa Raml.-Ehlershsn. Waldstraße 4a Raml.-Ehlershausen	4 ab 08/09 3		ab 08/09 1		97	536,0	508,0
KiTa Otze Heeg 17 Otze	2				45	254,5	265,5
KiTa Schillerslage Flachsfeld 15 Schillerslage	2 ab 08/09 1,5				42	221,5	186,5
KiTa Sorgensen Hauptstraße 16 Sorgensen	1				17	82,0	77,0
Summe	16,5	1,0	4,5	5,5	608	3.876,0	3.724,5

¹⁾ Im Jahresdurchschnitt

²⁾ Betreute Kinder (im Jahresdurchschnitt) x Betreuungsstunden pro Tag

Der Betrieb der Kindertagesstätten ist in der **Satzung für die Kindertagesstätten in der Stadt Burgdorf** vom 28. Oktober 1993 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 02. Mai 2002 (in Kraft getreten am 01.06.2002) geregelt.

Die Gebühren werden aufgrund der **Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Stadt Burgdorf** vom 15. Dezember 2005 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 11. Oktober 2007 (in Kraft getreten am 01.08.2007) erhoben. Am 01. August 2009 trat die 2. Änderungssatzung vom 11. Juni 2009 in Kraft.

Gebührenstaffel gem. § 1 Abs. 3 der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten
der Stadt Burgdorf gültig unverändert ab dem 01. August 2007

	Zeitstufe	B	C	D	E	F
Lfd. Nr.	Gruppe in %	4 Std.	5 ½ Std.	7 Std.	8 ½ Std.	10 Std.
1	bis zur Einkommensgrenze	69,00 €	82,00 €	94,00 €	106,00 €	118,00 €
2	bis 20 % über Eink.-Grenze	72,00 €	85,00 €	97,00 €	109,00 €	121,00 €
3	bis 25 %	75,00 €	88,00 €	100,00 €	112,00 €	124,00 €
4	bis 30 %	78,00 €	91,00 €	103,00 €	115,00 €	127,00 €
5	bis 40 %	84,00 €	97,00 €	109,00 €	121,00 €	133,00 €
6	bis 50 %	90,00 €	103,00 €	115,00 €	127,00 €	139,00 €
7	bis 65 %	99,00 €	112,00 €	124,00 €	136,00 €	148,00 €
8	bis 80 %	108,00 €	121,00 €	133,00 €	145,00 €	157,00 €
9	bis 100 %	120,00 €	133,00 €	145,00 €	157,00 €	169,00 €
10	bis 115 %	129,00 €	142,00 €	154,00 €	166,00 €	178,00 €
11	mehr als 115 % über Eink.- Grenze (Regelgebühr)	136,00 €	149,00 €	161,00 €	173,00 €	185,00 €

Für das zweite Kind in der Kindertagesstätte wird eine Geschwister-Ermäßigung von 50 % gewährt. Ab dem dritten gleichzeitig in der Tagesstätte betreuten Kind wird keine Gebühr mehr erhoben.

Die Aufgaben der Kindertagesstätten sind in § 1 der „Satzung für die Kindertagesstätten in der Stadt Burgdorf“ wie folgt beschrieben:

- (1) Die Stadt Burgdorf betreibt Kinderkrippen, Kindergärten und Kinderhorte im Sinne des Nds. Kindertagesstättengesetzes als soziale Einrichtungen. Sie sollen
 - a) die Gesamtentwicklung der aufgenommenen Kinder durch die Ziele sozialpädagogischer Betreuung fördern und dabei die Gemeinschaftsfähigkeit und die geistige Entwicklung anregen,

- b) den Eltern bei ihrer Erziehungsaufgabe helfen, sie aber ihrer Erziehungspflicht und Verantwortung den Kindern gegenüber nicht entheben.

Durch die Veränderung der familiären Lebensweise, z.B. durch ein gewandeltes Bild von der Rolle der Frau in der Gesellschaft, stieg in der jüngeren Zeit der Bedarf an Kindertagesstättenplätzen. Die Durchsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ließ den Bedarf weiter ansteigen.

Angesichts der Verschlechterung der finanziellen Möglichkeiten in den Kommunen muss neben der Beurteilung des Themas aus einer rein sozialen Perspektive auch die Beurteilung aus der Sicht der Betriebswirtschaft erfolgen. Neben der gestiegenen finanziellen Transparenz soll diese Betrachtung auch die Akzeptanz der Gebührenhöhen fördern.

2. Vorbemerkung

2.1 Zielsetzung

Die Betriebsabrechnung dient der Ermittlung kostengerechter Gebühren und der Beobachtung der Wirtschaftlichkeit der betrieblichen Einrichtung. Sie besteht aus der Erfassung, Verteilung, Zuordnung und Auswertung der Kosten und Leistungserlöse, um

durch den Vergleich der Kosten mit den erbrachten Leistungen eine Kontrolle der Wirtschaftlichkeit zu erhalten,

durch die ermittelten Selbstkosten eine leistungsgerechte Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungspreise zu ermöglichen und

durch die Offenlegung der Ergebnisse einen wesentlichen Einblick in das Betriebsgeschehen zu geben.

2.2 Grundlage

Verfahrensgrundlage ist das System der erweiterten Kameralistik. Gemäß diesem System wird vom Anordnungssoll der Ausgaben und Einnahmen des Verwaltungshaushaltes ausgegangen. Die Überleitung zu den Kosten und Leistungserlösen und damit zur Wirtschaftsrechnung erfolgt durch die Abgrenzungsrechnung, d.h. durch die Ausgliederung betriebsfremder, periodenfremder, außerordentlicher und vermögenswirksamer Ausgaben und Einnahmen als auch durch erforderliche Eingliederungen. Die in der Wirtschaftsrechnung aufgezeigten Kosten und Leistungserlöse werden anschließend in der Kostenstellenrechnung weiterverrechnet.

Zuständig für die verursachungsgerechte Zuordnung auf Kostenstellen sind die für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel zuständigen Fachbereiche und Abteilungen.

Das jeweilige Wirtschafts- und Kostenstellenergebnis wird in der Form des Betriebsabrechnungsbogens dargestellt.

Rechtsgrundlage ist die Niedersächsische Gemeindeordnung (§§ 82 und 83 NGO), die Gemeindehaushaltsverordnung (§ 12 GemHVO) und das Niedersächsische Kommunalabgabengesetz (§ 5 NKAG).

Grundformen der Betriebsabrechnung sind die Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung.

Die Kostenartenrechnung (Wirtschaftsrechnung) erfasst die Kosten ihrer Art nach, z.B. Löhne und Gehälter, Bewirtschaftungskosten, Abschreibungen, etc., wobei eine Unterteilung nach Personal-, Unterhaltungs-, Betriebs-, Verwaltungs- und Kapitalkosten (kalkulatorische Kosten) erfolgt.

In der Kostenstellenrechnung werden die Kostenarten nach dem Verursachungsprinzip auf die Bereiche verteilt, wo sie entstanden sind.

Die Kostenträgerrechnung ordnet die nach Kostenstellen aufgeteilten Kostenarten den einzelnen Leistungen zu. Sie bildet die Grundlage für die Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungssätze.

2.3 Betriebsergebnis

Im Jahre 2009 standen den Gesamtkosten von 3.724.244,81 € (2008 = 3.352.984,05 €) Gesamterlöse von 1.405.936,81 € (2008 = 1.344.524,30 €) gegenüber, so dass die Betriebsabrechnung mit einer Unterdeckung von 2.318.308,00 € (2008 = -2.008.459,75 €) abschließt.

Es ergibt sich somit ein Kostendeckungsgrad von 37,8 % (2008 = 40,1 %).

3. Erläuterung

3.1 Kostenarten

Die Kostenarten wurden der Haushaltsrechnung 2009 entnommen.

3.1.1 Personalkosten

Um alle tatsächlich im Zusammenhang mit der Einrichtung entstandenen Aufwendungen in der Betriebsabrechnung darzustellen, wurden die Mitarbeiter der Verwaltung entsprechend ihrem Tätigwerden für die Einrichtung über die Abgrenzungsrechnung direkt den Personalkosten zugeordnet.

3.1.2 Betriebskosten

Die Verteilung der Unterhaltungs- und Betriebskosten auf die Kostenstellen erfolgte aufgrund der Durchsicht der Belege.

3.1.3 Verwaltungskosten

Der Verwaltungskostenbeitrag stellt die Gemeinkostenverrechnung für die städtischen Einrichtungen dar, wie Personal-, Gebäudewirtschafts-, Finanzabteilung etc..

3.1.4 Kapitalkosten

Kapitalkosten bestehen aus den Abschreibungen und der Verzinsung des Anlagekapitals. Grundlage der Kostenerfassung und -verteilung ist die Anlagenbewertung. Das Anlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet worden. Neben den für die jährliche Wertberichtigung des Anlagevermögens angesetzten Abschreibungen auf Anschaffungswertbasis wurden für kalkulatorische Zwecke Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwertbasis ermittelt.

Die Abschreibungen entsprechen der Wertminderung und wurden gemäß der geschätzten Lebensdauer der einzelnen Anlagegegenstände berechnet. Es wurde nur nach der **linearen Methode** abgeschrieben.

3.2 Erlösarten

Die Erlösarten entstammen der Haushaltsrechnung 2009.

3.3 **Abschlussresultate**

3.3.1 Haushaltsrechnung

Die folgende Übersicht zeigt - unterteilt nach Hauptgruppen - die Ausgaben und Einnahmen 2009:

<u>Ausgaben</u>	<u>T€</u>	<u>%</u>	<u>Einnahmen</u>	<u>T€</u>	<u>%</u>
Personalausgaben	2.690,3	80,3	Erlöse	1.418,9	42,4
Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	<u>659,2</u>	<u>19,7</u>	Unterdeckung	<u>1.930,6</u>	<u>57,6</u>
	<u>3.349,5</u>	<u>100,0</u>		<u>3.349,5</u>	<u>100,0</u>

3.3.2 Abgrenzungsrechnung

Die Abgrenzungsrechnung dient der perioden- und sachgerechten Zuordnung der Kosten und Erlöse. Sie setzt sich wie folgt zusammen:

Erlöse	- 12.970,85 €
Kosten	+ 374.769,93 €
Ergebnis	<u>- 387.740,78 €</u>

Einzelheiten sind der Spalte "Abgrenzungsrechnung" des Betriebsabrechnungsbogens zu entnehmen.

Der Saldo der Abgrenzungsrechnung aus den einzelnen Plus- und Minusbeträgen der betreffenden Erlöse und Kosten betrug 2009 - wie o.a. - - 387.740,78 €, so dass sich für die Wirtschaftsrechnung eine entsprechende Unterdeckung in Höhe von 2.318.308,00 € ergibt.

Wesentlicher Bestandteil des Abgrenzungspostens sind die Kapitalkosten, die in der Haushaltsrechnung fehlen.

3.3.3 Wirtschaftsrechnung

Die Wirtschaftsrechnung für 2009 schließt mit folgendem Ergebnis ab

Gesamterlöse	1.405.936,81 €
Gesamtkosten	<u>3.724.244,81 €</u>
Ergebnis	<u>- 2.318.308,00 €</u>

- AUSWERTUNGSBERICHT -

4. **Auswertung**

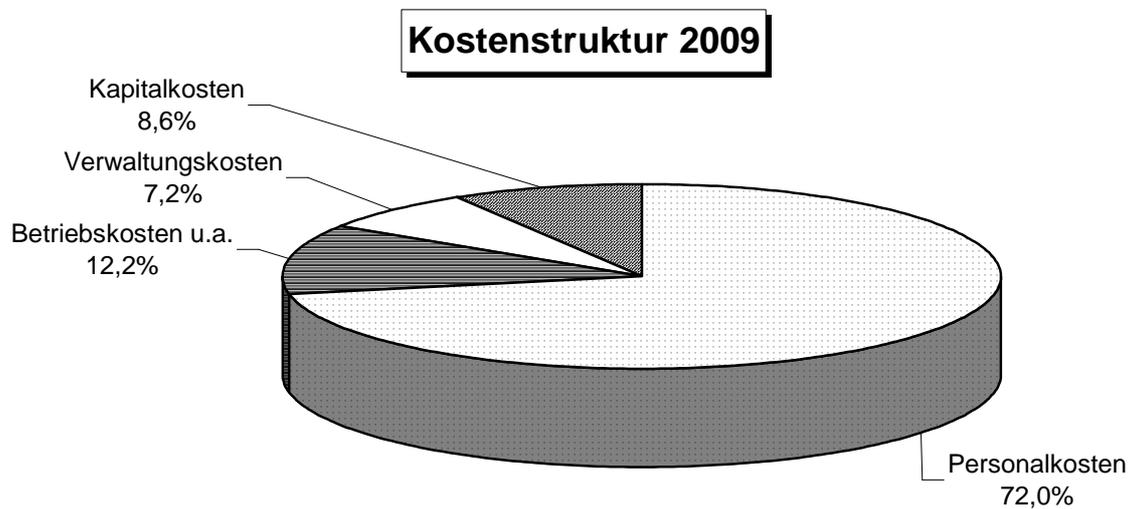
4.1 Analyse der Kosten und Erlöse

Die Analyse dient der besseren Beurteilung der Abschlussergebnisse sowie der Kontrolle der Wirtschaftlichkeit.

4.1.1 Kostenstruktur

Die nachstehende Aufstellung zeigt die Kostenstruktur der Jahre 2009, 2008 und 2007:

	<u>2009</u>	<u>2009</u>	<u>2008</u>	<u>2008</u>	<u>2007</u>	<u>2007</u>
	<u>TE</u>	<u>%</u>	<u>TE</u>	<u>%</u>	<u>TE</u>	<u>%</u>
Personalkosten	2.683,0	72,0	2.436,4	72,7	2.161,0	72,4
Betriebskosten u.a.	455,9	12,2	371,9	11,1	317,0	10,6
Verwaltungskosten	268,8	7,2	253,2	7,6	230,1	7,7
Kapitalkosten	<u>316,5</u>	<u>8,6</u>	<u>291,5</u>	<u>8,6</u>	<u>277,4</u>	<u>9,3</u>
	<u>3.724,2</u>	<u>100,0</u>	<u>3.353,0</u>	<u>100,0</u>	<u>2.985,5</u>	<u>100,0</u>



4.1.2 Aufzeichnung der Kosten nach der Wirtschaftsrechnung

in Anlehnung an die Aufteilung des Betriebsabrechnungsbogens

		2009	2008	+ / -
		€	€	€
Beamtenbezüge, Beamtenversorgung	1	16.652,03	16.128,15	+523,88
Tariflich Beschäftigte	2	2.666.394,90	2.420.229,49	+246.165,41
Personalkosten (1 + 2)	3	2.683.046,93	2.436.357,64	+246.689,29
Honorarkräfte für Einzelprojekte	4	0,00	0,00	
Unterhaltung Grundstücke, baul. Anlagen	5	49.926,39	32.967,90	+16.958,49
Unterhaltung Außenanlagen u. Spielgeräte	6	2.668,11	732,09	+1.936,02
Inventar- und Gerätebeschaffung	7	14.131,59	12.377,25	+1.754,34
Unterhaltung u. Instandsetzung von Inventar	8	2.336,79	1.662,53	+674,26
Öffentliche Abgaben incl. Müllabfuhr	9	1.750,21	1.848,35	-98,14
Stromkosten	10	15.312,96	12.022,60	+3.290,36
Heizkosten	11	31.017,74	29.952,07	+1.065,67
Wasser- und Abwasserkosten	12	7.463,35	7.972,91	-509,56
Kosten für lfd. Unterhaltsreinigung	13	84.968,82	63.242,21	+21.726,61
Gebäudeversicherungen	14	7.100,35	6.445,01	+655,34
Sonstige Bewirtschaftungskosten	15	7.511,09	7.356,25	+154,84
Aus- und Fortbildung, Reisekosten	16	7.057,60	5.431,70	+1.625,90
Verbrauchsmittel	17	18.667,80	13.555,15	+5.112,65
Ankauf von Verpflegung	18	147.091,92	124.095,93	+22.995,99
Veranstaltungen	19	0,00	0,00	±0,00
Fachberatung	20	7.320,00	2.930,00	+4.390,00
Benutzung von Bädern etc.	21	2.164,50	2.587,62	-423,12
PC-Betreuung	22	0,00	0,00	±0,00
Unfall-, Haftpflicht- u.ä. Versicherungen	23	5.203,44	5.132,16	+71,28
Aufwendungen für Kindergartenbeirat	24	0,00	0,00	±0,00
Bauhofkosten	25	16.861,88	14.426,21	+2.435,67
Erstattung an UA Gebäudewirtschaft	26	0,00	0,00	±0,00
Pädagogische Arbeit in Kitas	27	27.385,36	27.193,84	+191,52
Betriebskosten (4 - 27)	28	455.939,90	371.931,78	+83.816,60
Geschäftsausgaben	29	12.678,55	11.252,19	+1.426,36
Verwaltungskostenbeitrag	30	256.066,46	241.959,20	+14.107,26
Verwaltungskosten (29 + 30)	31	268.745,01	253.211,39	+15.533,62
Abschreibungen	32	203.257,59	176.773,22	+26.484,37
Verzinsung des Anlagekapitals	33	113.255,38	114.710,03	-1.454,65
Kapitalkosten (32 + 33)	34	316.512,97	291.483,25	+25.029,72
Primärkosten (3+28+31+34)	35	3.724.244,81	3.352.984,06	+371.069,23

4.1.2.1 Erläuterungen zu den erwähnenswerten Kostenarten

Zeile 3

Personalkosten (1 + 2)

2.683.046,93 €

Vorjahr: **2.436.357,64 €**

Es wird jährlich überprüft, welche Beamtinnen und Beamte und Tariflich Beschäftigte mit welchen prozentualen Anteilen ihrer Arbeitszeit für die Kindertagesstätten tätig sind. Auf der Basis der entsprechend aktualisierten Zuordnungen ergaben sich für das Berichtsjahr bei der Abrechnung zu berücksichtigende Bezüge- und Versorgungsanteile in Höhe von insgesamt 16.652,03 € und anteilige Entgelte der Tariflich Beschäftigten von 2.666.394,90 €.

Nachdem in den Kindergartenjahren 2008/2009 und 2009/2010 mehrere neue Gruppen hinzugekommen sind (u.a. KiTa Weststadt, KiTa Freibad und KiTa Ramlingen-Ehlershausen), belaufen sich die Personalkosten für das pädagogische Personal auf insgesamt 2.565.216,29 €.

Zeile 5

Unterhaltung Grundstücke, baul. Anlagen

49.926,39 €

Vorjahr: 32.967,90 €

Größere Maßnahmen im Jahr 2009 betrafen in der KiTa Südsterne (Südstadt) die Umbaumaßnahmen im Hortbereich (rd. 6.050 €) und in der KiTa Weststadt die teilweise Erneuerung von Türen und Fenstern (rd. 15.500 €). Der restliche Betrag setzt sich aus einer Vielzahl kleinerer Reparaturpositionen zusammen. Ebenso werden hier auch Bauhofstunden erfasst, die für die bauliche Unterhaltung angefallen sind. So wurden im Jahr 2009 138,25 Stunden für alle Kindergärten geleistet. Zusammen sind 5.063,98 € an Personal- und Fahrzeugkosten entstanden.

Zeile 13

Unterhaltsreinigung

84.968,82 €

Vorjahr: 63.242,21 €

Neben den neuen Räumlichkeiten z.B. im Kindergarten Südsterne und Kindergarten Weststadt mussten bei fünf KiTa´s die Reinigungsleistungen neu ausgeschrieben werden was insgesamt zu einer deutlichen Kostensteigerung geführt hat.

Zeile 18

Ankauf von Verpflegung

147.091,92 €

Vorjahr: 124.095,93 €

Durch das verbesserte Betreuungsangebot inklusive Mittagessen sind diese Kosten entsprechend gestiegen.

Zeile 25		
<u>Bauhofkosten</u>		16.861,88 €
	<i>Vorjahr:</i>	14.426,21 €

In dieser Kostenart sind sowohl die Fahrzeugkosten als auch die Entgelte der Tariflich Beschäftigten des Bauhofes enthalten. Der Bauhof und der Gärtnerbauhof haben im Jahr 2009 insgesamt 446,00 Personalstunden für den Bereich der Kindertagesstätten geleistet. Unter Zugrundelegung des für alle Betriebsabrechnungen ermittelten Stundensatzes von 32,55 € entfallen im Berichtsjahr 14.517,30 € auf die Entgelte der Tariflich Beschäftigten. Die Höhe der Fahrzeugkosten ist mit 2.344,58 € zu beziffern.

Zeile 30		
<u>Verwaltungskostenbeitrag</u>		256.066,46 €
	<i>Vorjahr:</i>	241.959,20 €

Die anteiligen Personalkosten betragen insgesamt 182.203,89 €.

Zusammensetzung:

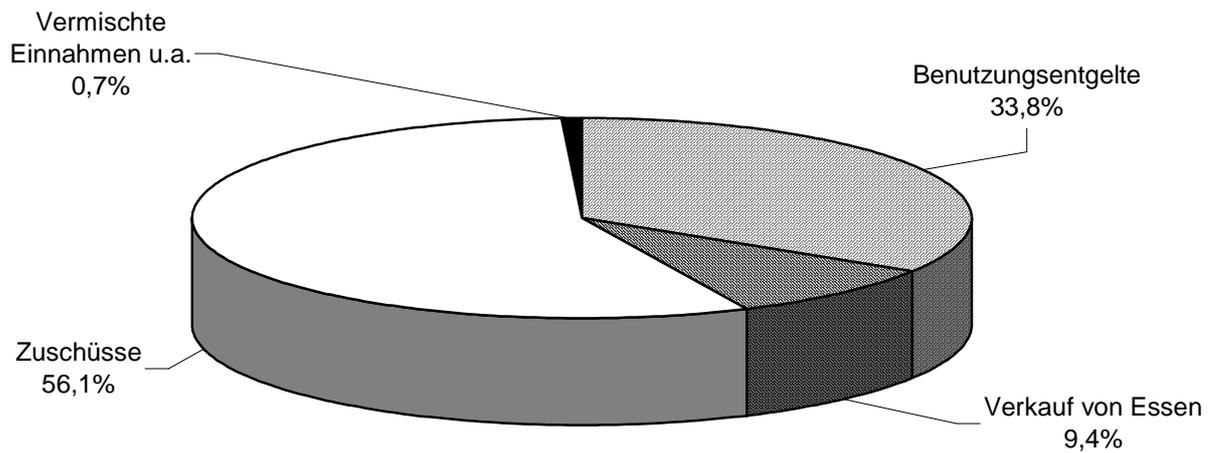
Abteilung	insgesamt
10-Hauptabteilung	1.047,66 €
11-Personalabteilung	84.788,81 €
14-Rechnungsprüfungsamt	14.340,49 €
2-Fachbereichsleitung	530,81 €
20-Finanzabteilung	14.613,24 €
21-Kasse	7.628,32 €
25-Gebäudewirtschaftsabteilung	51.671,36 €
66-Tiefbauabteilung	<u>7.583,20 €</u>
	182.203,89 €

Ebenso wurden, den Personalkostenanteilen entsprechend, die von der KGSt ermittelten Kosten eines Arbeitsplatzes (15.600,- €, siehe KGSt-Bericht 2/2009, S. 12 ff.) verrechnet. Hier entstanden insgesamt Sachkosten in Höhe von 73.862,57 €. In diesen Kosten sind die anteiligen Arbeitsplatzkosten der in den Zeilen 1 und 2 sowie der in dieser Zeile erfassten Mitarbeiter berücksichtigt.

4.1.3 **Erlösstruktur**

		2009	2008	+/-
		€	€	€
Benutzungsgebühren	39	475.003,63	471.582,25	+3.421,38
Verkauf von Essen	40	131.527,30	116.714,00	+14.813,30
Zahlungen f. Schadensfälle	41	0,00	161,22	-161,22
Vermischte Einnahmen	42	10.056,64	3.956,08	+6.100,56
Inn. Verr. Zusch. KiTa-Geb. sozial Schwache	43	105.961,25	120.729,00	-14.767,75
Zuschüsse zu Personalkosten vom Land	44	411.956,09	386.856,63	+25.099,46
Zuweis./Zuschüsse v. Land f. Schulmilch	45	565,31	1.032,33	-467,02
Zuweis. Land für gebührenfreies KiGa-Jahr	46	270.866,59	243.492,79	+27.373,80
Zuweisungen/Zuschüsse v. sonst. öffentl. Bereich	47	0,00	0,00	±0,00
Gesamterlöse (39 - 47)	48	1.405.936,81	1.344.524,30	+61.412,51

Erlösstruktur 2009



4.1.3.1 **Erläuterungen zu den erwähnenswerten Erlösarten**

Zeile 40		
<u>Verkauf von Essen</u>		131.527,30 €
	<i>Vorjahr:</i>	116.714,00 €

Die monatliche Gebühr für Essen beträgt seit August 2007 unverändert 40,- € pro Monat und Kind.

Zeile 42		
<u>Vermischte Einnahmen</u>		10.056,64 €
	<i>Vorjahr:</i>	3.956,08 €

Unter dieser Position sind Erstattungen für auswärtige KiTa-Kinder ausgewiesen.

Zeile 43 - 47		
<u>Zuschüsse</u>		789.349,24 €
	<i>Vorjahr:</i>	752.110,75 €

In der Summe erhielt im Jahr 2007 die Einrichtung „Kindertagesstätten“ Zuschüsse in Höhe von 604.629,72 €. Diese setzten sich wie folgt zusammen:

BAB Zeile / Bezeichnung	
43 Inn. Verr. Zusch. KiTa-Geb. sozial Schwache	105.961,25 €
44 Zusch. zu Personalkosten v. Land	411.956,09 €
davon 19.405,31 € für Sprachförderung	
45 Zuw./Zusch. v. Land f. Schulmilch	565,31 €
46 Zuweis. Land für gebührenfreies KiGa-Jahr	270.866,59 €
47 Zuw./Zusch. v. sonst. öffentl. Bereich	<u>0,00 €</u>
	789.349,24 €

4.1.4 **Ergebnis**

in T€

	<u>2009</u>	<u>2008</u>
Erlöse	1.405,9	1.344,5
Kosten	<u>3.724,2</u>	<u>3.353,0</u>
Ergebnis	<u>-2.318,3</u>	<u>-2.008,5</u>
Wirtschaftlichkeit/ Kostendeckungsgrad %	<u>37,8 %</u>	<u>40,1 %</u>

Die steigende Nachfrage nach ganztägiger Kinderbetreuung und nach Hortplätzen setzte sich auch im Berichtsjahr fort. Dies machte eine Erweiterung des Betreuungsangebotes notwendig. Daneben wurden die Tarifentgelte im Jahr 2009 erhöht. Als Folge sind die Personalkosten von 2.436.357,64 € in 2008 um 246.689,29 € auf 2.683.046,93 € in 2009 gestiegen.

Die Betriebskosten erhöhten sich von 371.931,78 € um 83.816,60 € auf 455.939,90 €. Insbesondere sind hier die Kosten für Grundstücksunterhaltung, Unterhaltsreinigung sowie Ankauf von Verpflegung (vermehrte Nachfrage) angestiegen.

Die Verwaltungskosten sind von 253.211,39 € um 15.533,62 € auf 268.745,01 € angewachsen.

Im Berichtsjahr wurde ein Rückgang bei den Zuweisungen zu den KiTa-Gebühren für sozial Schwache um 14.767,75 € verzeichnet.

Dagegen sind die Benutzungsgebühren (+ 3.421,38), die Erlöse für den Verkauf von Essen (+ 14.813,30 €), die Zuweisungen zu den Personalkosten vom Land (+25.099,46 €) und die Zuweisungen vom Land für das gebührenfreie KiGa-Jahr (+27.373,80 €) gestiegen.

Bei den Gesamterlösen ergab sich somit eine Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr um 61.412,51 €.

Im Ergebnis bleibt festzustellen, dass sich aus dem Betrieb der städt. Einrichtung ‚Kindertagesstätten‘ ein erheblicher Zuschussbedarf von 2.318.308,00 € ergibt. Hier gilt es in den nächsten Jahren die Kostenentwicklung konsequent zu beobachten, zu analysieren sowie evtl. Kosteneinsparpotentiale zu nutzen.

Burgdorf, im November 2010

gez. Baxmann

- Anhang -

ANLAGENNACHWEIS gemäß § 39 Abs. 3 GemHVO

Stand: 31.12.2009

Kindertagesstätten

STADT BURGDORF

Anlagegruppen	Anschaffungswerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang zu Anschaffungswerten	Abgang	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
060 Bebaute Grundstücke	138.053,24	1.944,65		139.997,89					139.997,89
080 Bauten, Außenanlagen	5.182.714,62	37.678,04		5.220.392,66	1.958.141,62	105.844,04		2.063.985,66	3.156.407,00
290 Anlagen im Bau	0,00	12.818,78		12.818,78					12.818,78
300 Betriebs und Geschäftsausstattung	315.062,88	16.740,10	1.446,44	330.356,54	162.717,88	20.019,10	1.445,44	181.291,54	149.065,00
420 Büroeinrichtung	16.205,76	6.318,13	12.790,48	9.733,41	14.327,76	1.230,13	12.782,48	2.775,41	6.958,00
480 GWG bis 410,- Euro	0,00	7.887,20	7.887,20	0,00	0,00	7.887,20	7.887,20	0,00	0,00
S u m m e :	5.652.036,50	83.386,90	22.124,12	5.713.299,28	2.135.187,26	134.980,47	22.115,12	2.248.052,61	3.465.246,67

Anlagegruppen	Wiederbeschaffungszeitwerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)
	Anfangsstand	Zugang zu Wiederbeschaff.zeitwerten	Abgang	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
060 Bebaute Grundstücke	138.053,24	1.944,65		139.997,89					139.997,89
080 Bauten, Außenanlagen	9.864.883,75	37.678,04		9.902.561,79	5.301.386,07	173.605,72		5.474.991,79	4.427.570,00
290 Anlagen im Bau	0,00	12.818,78	0,00	12.818,78					12.818,78
300 Betriebs und Geschäftsausstattung	345.126,80	16.740,10	1.533,08	360.333,82	186.362,17	20.692,82	1.532,08	205.522,91	154.810,91
420 Büroeinrichtung	6.645,60	6.318,13	3.833,04	9.130,69	5.361,04	1.071,85	3.829,20	2.603,69	6.527,00
480 GWG bis 410,- Euro	0,00	7.887,20	7.887,20	0,00	0,00	7.887,20	7.887,20	0,00	0,00
S u m m e :	10.354.709,39	83.386,90	13.253,32	10.424.842,97	5.493.109,28	203.257,59	13.248,48	5.683.118,39	4.741.724,58

Kostenstellen →	Zelle	Haus- halts- rechnung	Ab- grenzungs- rechnung	Wirt- schafts- rechnung	Hauptkostenstellen										Allg. Kostenstellen	
					4610 KiTa Gartenstr.	4620 KiTa Südstern (Südstadt)	4630 KiTa Weststadt	4640 KiTa Raml.-Ehlersh.	4650 KiTa Otze	4660 KiTa Schillerslage	4670 KiTa Sorgensen	4680 KiTa Freibad	Summe Haupt- kosten- stellen	4600 Betrieb u. Verwaltung allgemein		
					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
Kosten-/Erlösarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Beamtenbezüge, -versorgung	1	17.934,29	-1.282,26	16.652,03											0,00	16.652,03
Tariff. Beschäftigte	2	2.672.397,67	-6.002,77	2.666.394,90	244.918,36	680.443,91	503.816,94	371.000,40	197.924,92	134.554,14	71.768,53	453.689,39	2.658.116,59	8.278,31		
Personalkosten (1 + 2)	3	2.690.331,96	-7.285,03	2.683.046,93	244.918,36	680.443,91	503.816,94	371.000,40	197.924,92	134.554,14	71.768,53	453.689,39	2.658.116,59	24.930,34		
Honorarkräfte für Einzelprojekte	4	0,00	±0,00	0,00											0,00	
Unterhaltung Grundstücke, baul. Anlagen	5	0,00	+49.926,39	49.926,39	480,04	11.648,15	19.662,33	4.718,25	877,57	1.026,45	6.287,22	5.226,38	49.926,39	2.668,11		
Unterhaltung Außenanlagen u. Spielgeräte	6	1.421,00	+1.247,11	2.668,11	0,00	433,76	670,11	0,00	1.004,88	209,64	191,35	158,37	2.668,11			
Inventar- u. Gerätebeschaffung	7	22.481,49	-8.349,90	14.131,59	307,58	3.333,40	3.008,91	775,81	1.867,79	1.260,37	1.337,45	2.240,28	14.131,59			
Unterhaltung u. Instandsetzung v. Inventar	8	2.085,07	+251,72	2.336,79	131,60	525,72	248,28	205,49	515,93	386,17	114,35	209,25	2.336,79			
Öffentliche Abgaben incl. Müllabfuhr	9	0,00	+1.750,21	1.750,21	180,00	372,00	182,12	157,80	291,59	114,94	108,70	343,06	1.750,21			
Stromkosten	10	0,00	+15.312,96	15.312,96	2.548,88	2.226,70	2.288,77	2.849,75	1.036,06	265,75	409,58	3.687,47	15.312,96			
Heizkosten	11	0,00	+31.017,74	31.017,74	3.788,28	7.133,19	4.259,70	2.573,64	2.361,54	4.205,06	2.050,52	4.645,81	31.017,74			
Wasser- und Abwasserkosten	12	0,00	+7.463,35	7.463,35	887,17	1.287,28	1.683,84	852,50	271,35	221,73	309,37	1.950,11	7.463,35			
Kosten für lfd. Unterhaltsreinigung	13	0,00	+84.968,82	84.968,82	6.845,87	19.183,45	12.877,91	12.820,18	8.213,85	4.628,13	3.656,28	16.743,15	84.968,82			
Gebäudeversicherungen	14	0,00	+7.100,35	7.100,35	600,51	1.286,15	948,57	808,82	506,13	720,41	513,80	1.715,96	7.100,35			
Sonstige Bewirtschaftungskosten	15	7.524,19	-13,10	7.511,09	550,95	735,20	919,36	749,53	1.838,22	779,25	673,36	1.265,22	7.511,09			
Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Dienstfahrten	16	4.102,41	+2.955,19	7.057,60	110,00	2.216,00	669,50	714,00	674,90	108,30	251,70	570,70	5.315,10	1.742,50		
Verbrauchsmittel	17	12.709,75	+5.958,05	18.667,80	496,96	4.518,84	3.886,69	3.277,34	825,56	1.558,71	786,72	3.316,98	18.667,80			
Ankauf von Verpflegung	18	146.715,87	+376,05	147.091,92	16.429,41	35.257,19	35.577,74	17.603,33	11.141,73	832,00	191,62	30.058,90	147.091,92			
Veranstaltungen	19	0,00	±0,00	0,00									0,00			
Fachberatung	20	7.320,00	±0,00	7.320,00									7.320,00			
Benutzung von Bädern etc.	21	2.164,50	±0,00	2.164,50	109,92	1.255,86	61,92			73,44		663,36	2.164,50			
PC-Betreuung	22	0,00	±0,00	0,00									0,00			
Unfall-, Haftpflicht- u.ä. Versicherungen	23	5.203,44	±0,00	5.203,44	561,33	1.274,13	926,64	748,44	392,04	329,67	106,92	864,27	5.203,44			
Aufwendungen für Kindergartenbeirat	24	0,00	±0,00	0,00									0,00			
Bauhofkosten	25	2.620,73	+14.241,15	16.861,88	854,53	2.622,59	3.785,19	588,23	536,38	2.892,67	3.392,58	2.189,71	16.861,88			
Erstattung an UA Gebäudewirtschaft	26	226.378,59	-226.378,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
Pädagogische Arbeit in Kitas	27	32.223,36	-4.838,00	27.385,36	3.278,22	5.785,75	4.045,14	2.574,00	1.800,00	2.751,50	1.776,25	5.374,50	27.385,36			
Betriebskosten (4 - 27)	28	472.950,40	-17.010,50	455.939,90	38.161,25	101.095,36	95.702,72	52.017,11	34.155,52	22.364,19	22.157,77	81.223,48	446.877,40	9.062,50		
Geschäftsausgaben	29	7.687,91	+4.990,64	12.678,55	1.486,54	2.779,58	1.404,60	1.733,49	1.283,77	1.263,76	1.057,91	1.668,90	12.678,55			
Verwaltungskostenbeitrag	30	178.504,61	+77.561,85	256.066,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	256.066,46			
Verwaltungskosten (29 + 30)	31	186.192,52	+82.552,49	268.745,01	1.486,54	2.779,58	1.404,60	1.733,49	1.283,77	1.263,76	1.057,91	1.668,90	268.745,01	256.066,46		
Abschreibungen	32	0,00	+203.257,59	203.257,59	15.542,54	41.240,43	42.076,49	31.927,33	14.792,60	3.722,00	9.119,26	44.836,94	203.257,59			
Verzinsung des Anlagekapitals	33	0,00	+113.255,38	113.255,38	13.909,68	16.598,61	12.880,61	15.238,48	17.541,46	2.536,86	4.096,30	30.453,38	113.255,38			
Kapitalkosten (32 + 33)	34	0,00	+316.512,97	316.512,97	29.452,22	57.839,04	54.957,10	47.165,81	32.334,06	6.258,86	13.215,56	75.290,32	316.512,97	0,00		
Primärkosten (3 + 28 + 31 + 34)	35	3.349.474,88	+374.769,93	3.724.244,81	314.018,37	842.157,89	655.881,36	471.916,81	265.698,27	164.440,95	108.199,77	611.872,09	3.434.185,51	290.059,30		
Umlage Betrieb u. Verwaltung allgem.	36				27.687,15	51.321,27	58.279,85	47.068,51	26.045,86	21.915,85	9.878,04	47.862,77	290.059,30			
Sekundärkosten (36)	37				27.687,15	51.321,27	58.279,85	47.068,51	26.045,86	21.915,85	9.878,04	47.862,77	290.059,30			
Gesamtkosten (35 + 37)	38	3.349.474,88	374.769,93	3.724.244,81	341.705,52	893.479,16	714.161,21	518.985,32	291.744,13	186.356,80	118.077,81	659.734,86	3.724.244,81			
Benutzungsgebühren	39	475.325,63	-322,00	475.003,63	41.867,10	60.653,75	114.518,97	89.859,06	40.238,93	36.579,00	19.836,17	71.450,65	475.003,63			
Verkauf von Essen	40	131.527,30	±0,00	131.527,30	14.450,97	26.525,35	32.828,00	19.517,60	11.283,20			26.922,18	131.527,30			
Zahlungen f. Schadensfälle	41	0,00	±0,00	0,00									0,00			
Vermischte Einnahmen	42	22.752,64	-12.696,00	10.056,64	3.082,01	1.179,63	1.250,00	700,00	1.400,00		2.445,00		10.056,64			
Inn. Verr. Zuweis. KiTa-Geb. sozial Schwache	43	105.961,25	±0,00	105.961,25	19.161,50	47.055,75	10.852,00	5.505,00	1.325,50	1.054,00	1.577,00	19.430,50	105.961,25			
Zuweisungen zu Personalkosten vom Land	44	411.956,05	+0,04	411.956,09	38.388,00	112.183,69	78.887,40	51.471,40	26.457,35	25.347,45	12.796,00	66.424,80	411.956,09			
Zuweisungen v. Land f. Schulmilch	45	518,20	+47,11	565,31			155,91			1,49		407,91	565,31			
Zuweis. v. Land für gebührenfreies KiGa-Jahr	46	270.866,59	±0,00	270.866,59	10.782,31	49.363,25	53.389,06	48.702,60	27.994,14	23.428,53	5.431,76	51.774,94	270.866,59			
Zuweisungen v. sonst. öffentl. Bereich	47	0,00	±0,00	0,00									0,00			
Gesamterlöse (39 - 47)	48	1.418.907,66	-12.970,85	1.405.936,81	127.731,89	296.981,42	291.881,34	215.755,66	108.699,12	86.410,47	42.085,93	236.410,98	1.405.936,81	0,00		
Ergebnis (Unter-/Überdeckung) (48./38)	49	-1.930.567,22	-387.740,78	-2.318.308,00	-213.973,63	-596.517,74	-422.279,87	-303.229,66	-183.045,01	-99.946,33	-75.991,88	-423.323,88	-2.318.308,00			
Wirtschaftlichkeit (Kostendeckungs- grad) % (48:38)	50	42,4%		37,8%	37,4%	33,2%	40,9%	41,6%	37,3%	46,4%	35,6%	35,8%	37,8%			